



FÖRDERUNG VON DACHBEGRÜNUNGEN DURCH DIE STADT RATINGEN

Mit der Förderung der Dachbegrünung verfolgt die Stadt Ratingen Ziele der Klimafolgenanpassung und des Klimaschutzes:

Ein grünes Dach trägt zu einem besseren Mikroklima im Gebäudeumfeld bei. Durch die Pflanzen wird die sommerliche Hitze abgemindert und im Winter trägt die Begrünung zur Wärmedämmung bei.

Die Pflanzen filtern die Luft, das Umfeld wird optisch aufgewertet und es entsteht ein neuer Lebensraum für Tiere und Pflanzen im urbanen Raum.

Die Stadt Ratingen fördert seit dem Jahr 2020 Maßnahmen zur Dachbegrünung von privaten und gewerblichen Eigentümerinnen und Eigentümern.

Die Förderrichtlinie, das Antragsformular und weitere Informationen finden Sie online unter

serviceportal.ratingen.de (Suchbegriff: Dachbegrünung)



Weitere Informationen
finden Sie unter
www.stadt-ratingen.de/klima

Hier geht's direkt
zu den Unterlagen:



Stadt Ratingen
Kommunale Dienste
Abteilung Umwelt-, Natur-
und Klimaschutz
Postfach 101740
40837 Ratingen
klima@ratingen.de
www.ratingen.de

GRÜNE DÄCHER FÜR RATINGEN

FÖRDERUNG VON DACHBEGRÜNUNGEN



DIE VORTEILE DER DACHBEGRÜNUNG AUF EINEN BLICK

Ein begrüntes Dach...

- ... verbessert das lokale Stadtklima durch Kühlung bei sommerlicher Hitzebelastung.
- ... speichert Regenwasser und verzögert den Abfluss, sodass das Abwassersystem entlastet wird.
- ... verbessert die Dachdämmung und leistet einen Beitrag zur Energieeinsparung des Gebäudes.
- ... trägt zu einer höheren Luftqualität bei, da die Pflanzen die Luft filtern und Schadstoffe binden.
- ... dient als Lebensraum für Pflanzen und Tiere und leistet so einen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt im urbanen Raum.
- ... kann mit Photovoltaik-Anlagen kombiniert werden. Dabei kann der kühlende Effekt der Dachbegrünung sogar die Effizienz der PV-Anlage verbessern.



INTENSIVE ODER EXTENSIVE DACHBEGRÜNUNG?

Technisch gesehen kann fast jedes Dach begrünt werden – v.a. auf Flachdächern ist dies meist problemlos möglich.

Grundsätzlich unterscheidet man zwischen zwei Begrünungsarten: Extensivbegrünung und Intensivbegrünung. Welche Begrünung für Ihr Dach am besten geeignet ist, hängt davon ab, wie hoch die Investitionskosten und der Pflegeaufwand sein dürfen. Auch die Statik des Gebäudes muss bei der Entscheidung berücksichtigt werden.

EXTENSIVE DACHBEGRÜNUNG

Die extensive Begrünung zeichnet sich durch einen leichten Aufbau und einen niedrigen Pflanzenbewuchs aus, der sich weitestgehend selbst erhält und weiterentwickelt. Er ist daher äußerst pflegeleicht. Eine Bewässerung ist nicht notwendig.

Allerdings sind die gewünschten Effekte für Klimaschutz und Klimaanpassung vergleichsweise gering ausgeprägt.



INTENSIVE DACHBEGRÜNUNG

Die Intensivbegrünung ist etwas pflegeintensiver und somit auch kostspieliger. Gepflanzt werden kräuterreiche Wiesen bis hin zu mittelhohen Stauden.

Je nach Gestaltungsaufwand und Umfang erhöhen sich die Anforderungen an den Aufbau und die Pflegeintensität. Eine zusätzliche Bewässerung ist bei der Intensivbegrünung meist notwendig.

Die Effekte für Klimaschutz und Klimaanpassung sind im Vergleich zur extensiven Begrünung wesentlich stärker ausgeprägt.



IN 4 SCHRITTEN ZUM GEFÖRDERTEN GRÜNDACH

- 1 Verschaffen Sie sich einen Überblick über Ihr Vorhaben: Wie groß ist das Dach? Planen Sie eine intensive oder extensive Begrünung?
- 2 Füllen Sie das Antragsformular aus und reichen Sie den Förderantrag bei der Stadt Ratingen ein.
- 3 Beginnen Sie nach Erhalt des Bewilligungsbescheides mit der Umsetzung der Maßnahme.
- 4 Dokumentieren Sie die Fertigstellung der Dachbegrünung mit einem Foto und rufen Sie das Fördergeld ab - fertig!